



Verein Schweizerdeutsch
Gruppe Zürich

Freitag, 2. November 2018,

18.15 Uhr

Zentrum Karl der Grosse,
Erkerzimmer,
Kirchgasse 14, 8001 Zürich

Die Frutigtalerin Maria Lauber und ihr Hauptwerk «Chüingold»



In ihrer autobiographisch grundierten Mundarterzählung «Chüingold», die 1950 erschien und jetzt im Zytglogge Verlag neu herausgegeben wird, schildert Maria Lauber (1891-1973) das Aufwachsen eines Bergbauernmädchens auf der Schwelle zum 20. Jahrhundert. Die wache, sensible und grübelnde Chüingold versucht in einer stark von traditionellen Identitäten und Werten geprägten (Alpin-)Welt selbstgewiss ihren eigenen Lebensweg zu gehen.

Maria Lauber, geboren 1891 und verstorben 1973 in Frutigen. Ausbildung zur Primarlehrerin in Bern, Lehrtätigkeit an verschiedenen Schulen im Berner Oberland. Ausgiebige Wanderungen in der Schweiz und mehrere Reisen in Europa, häufig mit dem Fahrrad. Sie schrieb Gedichte, Erzählungen, Romane und Sagen in Mundart und in Hochdeutsch. Buchpreis der Schweizerischen Schillerstiftung, Ehren- und Literaturpreise der Stadt und des Kantons Bern.



Verein Schweizerdeutsch
Gruppe Zürich

Freitag, 2. November 2018,

18.15 Uhr

Zentrum Karl der Grosse,
Erkerzimmer,
Kirchgasse 14, 8001 Zürich

Allen Spuren von Gottfried Keller nachzugehen wäre zeitlich etwas aufwändig und nähme mehr als einen halben Tag in Anspruch. So beschränken wir uns auf einige wenige Orte und Hintergründe. Nebenbei erfahren wir etwas aus Zürichs Altstadt.

Programm unseres Herbstausflugs:

Besammlung: 14.00 Uhr Paradeplatz (vor CS, Paradeplatz 8).

Tramfahrt bis Station Museum Rietberg (Tram Nr. 7).

Falls kein GA vorhanden, für Tramfahrten bitte Tageskarte VBZ lösen.

Anschliessend kleiner Imbiss (zulasten Vereinskasse, Getränke einzeln zu bezahlen).

Anmeldung erforderlich bis 11. September 2018 an die Exkursionsleiterin

Trudi Schilling, Mühlezelgstr. 60, 8047 Zürich;

trudi.schilling@bluewin.ch; Tf. 044 491 97 81.

Dabei bitte angeben, wenn vegetarischer Imbiss gewünscht.

